

LEITBILD KITA KINDERHAUS SURSEE



Das bieten wir Ihrem Kind...
Wie setzen wir dies um...

Familiäre Atmosphäre

Das Wohl des Kindes steht in unserer pädagogischen Arbeit im Mittelpunkt. Durch Lob, Anerkennung und liebevoller Unterstützung wird es motiviert, Selbstverantwortung und Eigenständigkeit zu entwickeln. In einer familiären Atmosphäre werden Entscheidungen nach Möglichkeit gemeinsam mit den Kindern getroffen. Auf die Meinung der Kinder legen wir grossen Wert. Für ein gutes Selbstvertrauen und für die Persönlichkeitsentwicklung ist es unter anderem wichtig, zu spüren, dass ein „Nein“ genauso Platz hat, wie ein „Ja“ oder ein „Vielleicht“. Für uns sind Harmonie und Toleranz ein grundlegender Bestandteil für eine familiäre Atmosphäre.

Geregelter Tagesablauf

Wir legen darauf Wert, für die Kinder einen geregelten Tagesablauf zu gestalten. Dies hilft ihnen zur Orientierung. Die Essenszeiten (Frühstück, Z`Nüni, Mittagessen, Z`Vieri) sind fix im Tagesablauf eingeplant. Gemeinsam nehmen wir das Mittagessen im Esszimmer ein. Die Kinder probieren von allem ein wenig. Wenn es nicht schmeckt, dürfen sie es stehen lassen. An einem Tag pro Woche kochen wir jeweils mit den Kindern das Mittagessen (Tag ändert sich ca. alle drei Monate). An den restlichen Tagen bekocht uns unsere Köchin mit saisonalen, gesunden und ausgewogenen Menüs.

Nach dem Mittagessen findet eine Ruhephase statt, sei dies mit Schlafen oder mit Hören einer Geschichte. Einmal pro Woche gehen wir mit den Kindern turnen (Tag ändert sich jedes Schuljahr).

Sorgfältige Eingewöhnungszeit

Wir gehen auf die Situation des Kindes und der Eltern ein. Für eine sorgfältige, optimale Eingewöhnung wird bis zu drei Wochen Zeit benötigt. Es ist für uns von grosser Wichtigkeit, dass sich das Kind langsam an die Situation gewöhnen kann. Seien dies die Bezugspersonen, neue Kinder, Räumlichkeiten, Regeln, Strukturen etc. Die Eltern erhalten während der Eingewöhnungszeit Einblick in den Kita-Alltag und bauen langsam das Vertrauen zu den Betreuungspersonen auf.

Soziale Entwicklung in der Gruppe

Mit Respekt und Achtung treten wir unseren Kindern gegenüber und vermitteln ihnen dies auch im Umgang untereinander. Im Kontakt und im Spiel mit Anderen, kann jedes Kind wichtige soziale Erfahrungen sammeln. Dazu gehört auch, Konflikte auszutragen. Wir unterstützen und motivieren die Kinder, ihre Konflikte untereinander selbständig zu lösen und bieten, wenn nötig, unsere Hilfe an. Zugleich sind auch das Teilen und die gegenseitige Rücksichtnahme stets im Alltag miteinbezogen. Selbständigkeit, d.h. eigenständiges Handeln, eigene Lösungen finden und Verantwortung übernehmen, sind lebenswichtige Kompetenzen für die Alltagsbewältigung.

Eingehen auf seine Bedürfnisse

Die Bedürfnisse der Kinder nehmen wir ernst und sind darauf bedacht, diese soweit wie möglich in die Tagesplanung mit einzubeziehen. Auch Gefühle, ob Tränen, Lachen oder Wut haben Platz.

Neue Beziehungen/Freundschaften aufbauen

Verlässliche Beziehungen zu anderen Kindern und zu Erwachsenen, sowie eine vertraute Umgebung geben dem Kind Sicherheit. Durch eine regelmässige Anwesenheit der Kinder entsteht eine konstante Gruppe. Aus den gemeinsamen Tätigkeiten und Erfolgen entwickeln sich Freundschaften, die für die Kinder sehr wichtig sind. Sie geben den nötigen Halt, Geborgenheit und Verständnis. Diese vertieften Freundschaften bleiben zum Teil auch nach der Kinderhauszeit bestehen.

Entwicklung der Phantasie und Kreativität

Bei uns kann das Kind seine eigenen individuellen Talente, Kreativität und Dynamik entdecken und erleben. Wir lassen den Kindern bei Werkarbeiten freien Raum, denn sie sollen ihre Kreativität zum Ausdruck bringen können. Der Weg ist das Ziel! Die Kunstwerke müssen nicht dem Bild von uns Erwachsenen entsprechen. Wir stellen den Kindern einen Bastelraum mit Malwand für ihre Meisterwerke zur Verfügung. Zugleich werden auch im Alltag, sei dies im Rollen- oder Freispiel, die Kreativität und Phantasie der Kinder geweckt und gefördert.

Mit allen Sinnen die Natur erleben

Die Natur betrachten wir als Entdeckungs- und Erlebnisraum. Beim Spielen im Freien vermitteln wir den Kindern, der Natur Sorge zu tragen und sie als etwas Wertvolles zu schätzen. Es ist uns von grosser Bedeutung, den Kindern auch die „Kleinigkeiten“ der Natur näher zu bringen. Sei dies das Zwitschern der Vögel, die Schwerarbeit der

Ameise oder das Entdecken einer Regenpfütze. Wir sind einmal pro Tag, ob Regen, Schnee oder Sonne an der frischen Luft.

Es findet wöchentlich ein Waldnachmittag statt, bei unserem Waldplätzchen mit einem grossen Waldsofa und einer Feuerstelle.

Miterleben der Rituale

Wiederkehrende Ereignisse/Rituale geben den Kindern Sicherheit. Der Geburtstag jedes einzelnen Kindes wird bei uns gefeiert, sei dies mit einem feinen Mittagessen, Dessert oder Z`Vieri. Es ist für die Kinder ein "besonderer Tag", welchen sie mit ihren "Gspändli" feiern.

Zugleich werden bei uns die Schweizer Bräuche; Fasnacht, Ostern, Samichlaus und Weihnachten gefeiert. Auch die Eltern werden miteinbezogen, sei dies an einem Fasnachtsumzug oder einer gemeinsamen Waldweihnachtsfeier.

Freiraum und Spielraum

Um den Kindern Halt, Orientierungsmöglichkeiten und Sicherheit zu geben, setzen wir ihnen Grenzen. Innerhalb dieser Grenzen schaffen wir Freiräume, in denen sie ihre Kreativität, Eigenständigkeit und Selbstverantwortung ausleben können.

Rückzugsmöglichkeiten

Rückzugsmöglichkeiten dienen dazu, sich alleine oder in einer Kleingruppe ungestört und unbeobachtet zurückzuziehen. Solche Bereiche sind verfügbar, die Kinder finden so ihre Ruhe und können sich entspannen.